[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/265807 vom 26.06.2024]

Objekt:	Kyzikos
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Archaik und Klassik
Inventarnummer:	18270134

Beschreibung

Schrötlingsrisse.
Vorderseite: Greif mit angelegten Flügeln und geöffnetem Schnabel hockt nach l.
Rückseite: Vertieftes, viergeteiltes Quadrat (Quadratum incusum).

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Elektron; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.63 g; Durchmesser: 11 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	550-475 v. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Verkauft	wann	
	wer	Michel Ritsos
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- 1/6 Stater (Hekte)
- Antike
- Archaik
- Fabeltier
- Klassik
- Metall
- Münze
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die Elektronprägung von Kyzikos. Eine chronologische Studie, Nomisma 7, 1912, 6 Nr. 58 (Gruppe II a, ca. 550-475 v. Chr.)..
- W. Greenwell, The Electrum Coinage of Cyzicus (1887) 118 Nr. 146.